

## Kriegstagung des Vereins für Kommunalwirtschaft und Kommunalpolitik.

Zur Beratung über die Kriegsbeschädigten-Fürsorge und die Kriegsmassregeln der Städte auf dem Gebiete der Lebensmittelversorgung hielt heute der Verein für Kommunalwirtschaft und Kommunalpolitik im großen Festsaale des Charlottenburger Rathauses eine Versammlung, seine vierte

Mitgliederversammlung, ab. Eine stattliche Schar von Vertretern städtischer Gemeinden, Landkreise usw. hatte sich dazu eingefunden. Die Stadt Berlin war vertreten durch den Stadtkämmerer Böß, Stadtmedizinalrat Weber u. a. Der Bund deutscher Städte in Oesterreich hatte durch Bürgermeister Dr. Weiskirchner-Wien einen Gruß gesandt. Zahlreich war die Vertretung der deutschen Reichs- und Staatsbehörden. Der Reichskanzler hatte mit seiner Vertretung beauftragt den Geh. Rat Clement; weiter waren vertreten die Staatssekretäre des Innern, des Kolonialamts, Postamts, Schachamts, Gesundheitsamts, Justizamts usw., die Minister der öffentlichen Arbeiten, des Krieges, der Finanzen, der Landwirtschaft usw.

(Fortsetzung im Morgenblatt.)